

Rundschau

Das Amtsblatt der Gemeinden Birnenstorf, Ehrendingen, Freienwil, Gebenstorf, Obersiggenthal, Turgi, Untersiggenthal

Die Regionalzeitung für Endingen, Lengnau, Schneisingen, Tegerfelden, Würenlingen (Ausgabe Nord)

Kanal saⁿieren?

Besser jetzt als zu spät!
056 438 05 35 (24h)
www.kanaltotal.ch



Kanal total
Hächler-Reutlinger

104469 RSK

Wir erledigen Ihre Steuererklärung!

nubi
Treuhand + Services AG

Hertensteinstrasse 2
5415 Nussbaumen
Telefon: 056 290 13 70
Email: info@nubi.ch

104673 RSP

Nie vergessen:

Ungefähr 30% aller Menschen über 85 Jahre erkranken an Alzheimer. Diese Altersgruppe wächst immer schneller. Die Alzheimer'sche Krankheit ist aber immer noch unheilbar.

Deshalb sind wir überzeugt, dass die Erforschung, Behandlung und Heilung der Alzheimer Krankheit eine der wichtigsten Aufgaben der Medizin von heute ist.

Spenden Sie jetzt! **PC 85-678574-7**

ALZHEIMER FORSCHUNG SCHWEIZ AFS STIFTUNG SYNOPSIS
www.Alzheimer-Synopsis.ch

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Wir helfen Menschen, möglichst lange selbstbestimmt zu leben.

Helfen Sie uns dabei.

prosenectute.ch
CH91 0900 0000 8750 0301 3



LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

Küchenbau
Haushaltgeräte
Zentralstaubsauger

Miele

Knock2open – öffnet sich auf 2x klopfen

AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK
24-H-SERVICENUMMER 056 463 64 10



Spreitenbacherin ist die Schönste

Sie ist jung, schön und hat einen grossen Traum – die neue Miss Schweiz heisst Jastina Doreen Riederer und kommt aus Spreitenbach. Die 19-Jährige setzte sich im Final der verbleibenden elf Teilnehmerinnen gegen Konkurrentinnen aus der ganzen Schweiz durch. Die neue Miss Schweiz hat grosse Ziele

und träumt davon, irgendwann einmal die Chance zu bekommen, als Viktoria-Secret-Engel über den Laufsteg zu schweben. Zum ersten Mal fand der glamouröse Anlass, bei dem viel Prominenz in den Zuschauerrängen Platz nahm, im Trafo Baden statt. **Seite 15**

BILD: URSULA BURGHERR

FREIENWIL: Weisser Wind mit dreitägigem Volksfest wiedereröffnet «Ein historischer Moment»

Oben wurde gesungen und musiziert, unten gespiesen, getrunken und gelacht: Der Weisse Wind, die «Keimzelle» des Dorfes, lebt wieder!

ILONA SCHERER

«Ich bin gekommen, um den Hut zu ziehen!» Im Grusswort von Pascale Bruderer schwang Respekt mit für das, was die Genossenschaft Weisser Wind mit dem Umbau in dreizehn Monaten geschafft hat. Für ihren Auftritt in Freienwil brach die Politikerin sogar ein ungeschriebenes Familien-Gesetz: Das Fest fiel mitten in die Session in Bern, «während dieser Zeit gehört der Freitag ganz meinen Kindern», erklärte die scheidende Ständerätin. Doch der generationenübergreifende Gedanke sei eine wunderbare Gelegenheit, ihre Kinder mitzunehmen, fand Bruderer. **Seite 9**



Freienwiler Trommelboys von Percussionist Willi Hauenstein BILD: ZVG/SABRINA PUGLIATTI

REGION Die Stimme für Badens Wald

Der 21. März ist als «Internationaler Tag des Waldes» in der Agenda markiert. Ins Leben gerufen wurde er 1971 von der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen FAO und war eine Reaktion auf die globale Waldvernichtung. Der Welttag soll die Wichtigkeit aller Arten von Wäldern betonen. Dieses Jahr steht das Motto «Wälder und nachhaltige Städte» im Fokus. So auch in Baden. Für eine Stadt sind urbane Wälder und städtische Grünräume von grosser Bedeutung. Sie tragen massgeblich zur Lebensqualität bei und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit in Städten. Badens Wald liegt aktuell in der Obhut von Stadtoberförsterin Sarah Niedermann. Zu ihren Aufgaben gehört es, einerseits als Stimme für den Wald zu fungieren und andererseits die Bedürfnisse der Gesellschaft aufzunehmen, und diese im Wald zu integrieren. **Seite 17**

FRÜHLINGS-ERWACHEN

FREITAG, 16. MÄRZ
SAMSTAG, 17. MÄRZ

10% auf das ganze Sortiment

Gartencenter Lengnau AG
5426 Lengnau
056 266 44 44
www.gclengnau.ch

Weil Ihre Kunden die Rundschau lesen.

Hier inserieren.
056 460 77 77
effingerhof.ch

carrosserie suisse
FCR USIC VSCI

Perfektion als Antrieb... Tag für Tag!

Carrosserie Spritzwerk Maier GmbH
Steigstrasse 8 • 5233 Stilli
Tel. 056 284 14 88 • N. 079 416 61 06
www.davidmaier.ch

Weber AG, Kirchdorf b. Baden, Tel 056 296 10 60

Weber GartenCenter

16./17. März 2018
Saisonstart Baumschule

Gratis Einkauf
10 Kunden erhalten ihren Baumschuleinkauf zurück (max. Fr. 500.00).

Noch bis 28. März 2018
Hochzeitsfloristik-Ausstellung
Ideen rund um den schönsten Tag

Floristik
Pflanzen
Gartenzubehör

www.webergartencenter.ch

FREIENWIL: Weisser Wind mit dreitägigem Volksfest wiedereröffnet

«Ein historischer Moment»

Fortsetzung von der Front

Gebannt verfolgte sie mit ihren zwei Mädchen die musikalischen Darbietungen der Freienwiler Trommelboys, des Männerchors und WWF-Quartetts auf der schmucken Schaukastenbühne. Der Höhepunkt: Auszüge aus dem Musical «De Wyssi Wind», das 2007 uraufgeführt worden war. Beim «Freienwiler Lied» klatschte der ganze Saal mit.

Einen Stock tiefer bekamen der neue Pächter Stefan Frankenstein und seine Crew einen Vorgeschmack auf die Festfreude der Bevölkerung. Bis weit nach Mitternacht wurden Burger, Cordons bleus und Bratwürste vertilgt. Am nächsten Tag gings mit einem Kindernachmittag und Hausführungen von Bauherrenberater Jürg Grob weiter, abends brachte die kenianische Entertainerin Claudia Masika den Saal zum Kochen, und am Sonntag liess man das Festwochenende mit einer lüpfigen «Stubete» ausklingen. So war für jeden Geschmack und für jede Generation etwas dabei. Gemeindeammann Ro-

bert Müller sprach beim offiziellen Eröffnungsakt von einem «historischen Moment». Und Martin Kilias, der Präsident des Schweizer Heimatschutzes, gratulierte den Freienwilern zu einem «wegweisenden Projekt mit einem gelungenen Neubau». Im alten Gemäuer stecke aber «wahnsinnig viel Gedächtnis», mahnte der renommierte Strafrechtler. Im Jahr 1600 wird auf einer Urkunde erstmals ein Wirt namens Martin Suter erwähnt.

Das bislang letzte Wirtepaar hiess Hans und Margrit Suter. Am 3. April 2009 war Ustrinkete. Neun Jahre später sass Margrit Suter mit ihren Töchtern, Enkelinnen und weiteren Verwandten an einem der alten Holztische. Sentimental wurde die ehemalige Gastgeberin aber nicht: «Jetzt hat sich eine andere Tür geöffnet, und die neuen Pächter müssen schauen, dass sie es recht machen», sagte sie pragmatisch. «Ich würde es ihnen gönnen, wenn sie Erfolg damit haben.» Die neue Ära kann beginnen – mit neuem Elan und mit dem Geist des alten Gebäudes.



Ständerätin Pascale Bruderer begrüßte die Freienwiler Bevölkerung

BILDER: ZVG/SABRINA PUGLIATTI



Tobias Suter, Genossenschaft Weisser Wind: «Sechs Jahre lang haben wir in der Genossenschaft auf diesen Moment hingearbeitet. Eine sehr intensive Zeit! Nun sind wir erleichtert, aber es geht weiter. Das Feedback der Leute ist sehr positiv. Man freut sich, dass auch kulturell wieder etwas läuft in Freienwil.»



Margrit Suter, ehemalige Wirtin: «Mein Mann und ich haben hier 26 Jahre lang zusammen gewirtet. Das war auch harte Arbeit, und ich vermisse es nicht. Nur die Riegel an der Fassade fehlen mir, die waren so charakteristisch für das Haus. Schade, dass sie beim Umbau verschwunden sind.»



Stefan Frankenstein, Pächter: «Der Eröffnungsabend hat unsere Erwartungen übertroffen: Die Letzten gingen um halb drei nach Hause. Am Grill verkauften wir rund 200 Würste, und in der Küche gingen 85 Teller raus. Den Gästen scheint es geschmeckt zu haben. Wir freuen uns auf das, was noch kommt!»



Monica Moser, Kita-Leitung Pop e Poppa: «Wir haben bereits zwei Fachpersonen Betreuung und eine Assistentin für unsere Kita eingestellt. Nun warten wir nur noch auf die Betriebsbewilligung. Ziel ist, einen Hort für Kindergarten- und Schulkinder sowie eine altersgemischte Gruppe bis vier Jahre anzubieten.»



Jürg Grob, Bauherrenberater: «Der zeitliche Aufwand war für alle Beteiligten viel grösser, als wir erwartet hatten. Aber als Bauherrenberater war es mir extrem wichtig, Beiz und Saal unter Berücksichtigung der neuen Nutzung zu erhalten. Ich denke, das Projekt ist uns auch aus ökonomischer Sicht sehr gut gelungen.»

AMTLICHE MITTEILUNGEN

EHRENDINGEN



Aus dem Gemeinderat

Positiver Steuerabschluss: Ein erfreulicher Steuerabschluss bringt der Gemeinde Ehrendingen mehr Steuereinnahmen ein als budgetiert. Der Gemeinderat hat das positive Ergebnis zur Kenntnis genommen und präsentiert den Steuerabschluss mit den definitiven Zahlen zusammen mit der Jahresrechnung zu einem späteren Zeitpunkt.

Gemeinde Tageskarten SBB: Ab Juni bietet die Gemeinde anstelle von zwei neu drei SBB-Gemeinde-Tageskarten an. Der Preis für eine Tageskarte beträgt unverändert 45 Franken. Reservationen sind frühestens vier Monate vor Reisedatum möglich und können auf der Gemeinde-Homepage ehrendingen.ch oder telefonisch unter 056 200 77 00 vorgenommen werden.

Kulturkommission: Der Gemeinderat hat Andrea Schraner-Fischer und Silvia Bürge-Erne in die Kulturkommission gewählt.

Kommissionen: Der Gemeinderat sucht noch Personen, die Interesse haben, am Gemeindegeschehen mitzuwirken, dies explizit im Rahmen von Kulturkommission und Energiekommission. Interessentinnen und Interessenten melden sich per E-Mail unter gemeinderat@ehrendingen.ch oder telefonisch bei der Gemeindekanzlei unter 056 200 77 10.

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren ab 1. Januar

- Torres, Celso und Carla, Zürich; Energetische Sanierung best. Einfamilienhaus, Wohnraumerweiterung, innere Umbauten, Fassadenänderungen, auf Parzelle Nr. 3007, Tiefenwaag 36
- Türkkán, Ali, Ehrendingen; Erweiterung Wintergarten und Neubau Gartenhaus, auf Parzelle Nr. 3364, Heimeli 11

Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren ab 1. Januar

- Suter, Andreas und Sabine, Ehrendingen; Sichtschutzwand, neuer Abstellplatz, Terrassenüberdachung sowie Verglasung best. gedeckter Sitzplatz, Liegenschaft Nr. 618, auf Parzelle Nr. 1867, Haarwiesweg 15

Nächste Termine

- Donnerstag, 15. März, 20.30 Uhr: Kabarett: Clown Peter Shub «Für Garderobe keine Haftung», Bühne zur Heimat
- Samstag, 17. März, 10 bis 11.30 Uhr: Instrumenteninfo der Musikschule, Schulhaus Lägernbreite
- Samstag, 17. März, 20.30 Uhr: Kabarett: Thomas Kreimeyer «Kabarett der rote Stuhl», Bühne zur Heimat
- Sonntag, 18. März, 17 Uhr: 1. Ehrendingen Kirchenkonzert, katholische Kirche

VEREINE / TREFFS

EHRENDINGEN

- **Chinderhuus Surbtal**
Leitung: Patrizia Haus, Unterdorf 15, Ehrendingen, 056 222 16 30, info@chinderhuus-surbtal.ch, www.chinderhuus-surbtal.ch.
- **Lägerschützen Ehrendingen-Ennetbaden**
Präsident: Michael Kappeler, Telefon 056 222 10 18, http://sites.google.com/site/laegerschuetzen/
- **Mütter- und Väterberatung Ehrendingen/Freienwil**
Ökum. Kirchenzentrum. Ohne Voranmeldung jeden 1. Montag des Monats, 14.30–17.30. Mit Voranmeldung jeden 3. des Monats 8.30–11.30. Telefonische Beratung: 056 437 18 40 (Mo, Di, Do, Fr 8.00–11.00, Do 13.30–15.30, Sa 9.30–11.30).
- **Fitness & Gymnastik Pro Senectute**
Mi, 14.00–15.00 und 15.00–16.00, Turnhalle Gartenstrasse. Leitung: Lucia Cafilisch, 056 281 10 46.



Internationale Tänze der Pro Senectute

Mi, 9.00–10.30, Gemeindehaus. Leitung: Doris Ammann, 056 249 43 03.

Frauen im Zentrum Ehrendingen

Alles Wissenswerte und viele Fotos finden Sie auf unserer Homepage: www.frauenvereinehrendingen.ch.

Spitex-Verein Surbtal-Studenland

Blutdruckmessungen im Spitex-Zentrum, Brunnenhof 4, 5420 Ehrendingen, Tel. 056 221 14 42, Bürozeiten: 14.00–15.00.

Tagesstrukturen Ehrendingen inkl.

Mittagstisch für Kindergarten- und Schulkinder

Betreuung und Mittagstisch, täglich von 7.00–18.30 Uhr. Auskunft und Anmeldung via Homepage: www.tagesstrukturen-ehrendingen.ch oder unter 056 246 12 12.

ENDINGEN

Suisse Shotokan Karate

Ehrendingen/Würenlingen
Auskünfte: Ueli Marti, 5304 Ehrendingen, Tel. 056 242 22 42, marti.ueli@bluewin.ch.



FREIENWIL

- **Freier Schiessverein Freienwil** (FSV Freienwil) Werner Suter, werner.suter@bshg.com, www.fsv-freienwil.ch.
- **Kirchenchor Freienwil**
Auskunft: Strebel Willy, 056 222 72 07.
- **Spitex-Verein Surbtal-Studenland**
Blutdruckmessungen im Spitex-Zentrum, Brunnenhof 4, 5420 Ehrendingen, Tel. 056 221 14 42, Bürozeiten: 14.00–15.00.

SCHNEISINGEN

- **Mütter- und Väterberatungsstelle**
Telefonische Beratung: Telefon 056 245 42 40. Telefonzeiten: Mo, Mi, Do und Fr, 8.15–9.15 und Di, 13.30–15.00. In der Regel 2. Di, Gemeindehaus, 10.00–11.45 und am Nachmittag mit Voranmeldung.

ZURZACH

- **AA Selbsthilfegruppe bei Alkoholproblemen**
Jeden Sa, 17.00, ref. Kirchgemeindehaus, Schwertstr. 17, Parterre. 0848 848 885.

